

Erstmals hauptamtliche Leitung im Grenzmuseum

Personalveränderungen im Schifflersgrund, aber die Gesichter bleiben dieselben

Von Johanna Braun

Asbach-Sickenberg. Von einem „guten Bewerberfeld“ spricht der Verein Arbeitskreis Grenzinformation bei der Frage, wer sich auf den Posten des hauptamtlichen Leiters des Grenzmuseums Schifflersgrund beworben habe. Über ein Dutzend Bewerbungen aus ganz Deutschland flatterten ein.

Man habe anhand der Qualität dieser Bewerber gesehen, dass das Museum mittlerweile eine hohe Attraktivität und eine gesteigerte Wertschätzung erfahre. Entschieden hat man sich letztlich für ein bekanntes Gesicht: Christian Stöber, der bis dato wissenschaftlicher und pädagogischer Leiter der Einrich-

tung war, ist nun deren hauptamtlicher und löst den Ehrenamtler Wolfgang Ruske ab.

Grundsätzlich ermöglicht hat das die Tatsache, dass Thüringen und Hessen ihre Zuschüsse für das Grenzmuseum erhöht haben. Seit Oktober 2017 ist der promovierte Zeithistoriker Christian Stöber, aus Hüpstedt, bereits im Museum aktiv. Der Weg, den die Gedenkstätte in den vergangenen Jahren gegangen ist, ist eng mit ihm verbunden. „Sie wussten also, was sie mit mir bekommen“, sagt Christian Stöber. Für ihn sei das ein hoher Grad der Wertschätzung und er freue sich auf seine Aufgabe. Er schätze am Museum zum einen das gute Miteinander zwischen Trägerverein und Mit-

arbeitern und zum anderen die Tatsache, dass dort seine Ideen gehört werden, es sie auch umsetzen kann.

Anne Vaupel-Meier, die zuletzt als Volontärin im Museum angestellt war, rückt als pädagogische Mitarbeiterin nach. „Seit einem Jahr konnten wir uns kennenlernen und sie hat sich als wahrer Glücksfall für das Museum erwiesen, ist sehr engagiert und kompetent“, lobt Christian Stöber, der sich noch über eine weitere Mitarbeiterin freut, die dem Museum erhalten bleiben wird. Anne Schmidt kümmert sich seit Oktober vergangenen Jahres um das „Zeitzeugenmemorial“.

Damit sei das Museum gut aufgestellt für die Zukunft und die kommenden Herausforderungen.



Christian Stöber (rechts) ist jetzt hauptamtlicher Leiter des Grenzmuseums, Anne Vaupel-Meier ist pädagogische Mitarbeiterin im Schifflersgrund.

FOTOS: CHRISTIAN STÖBER (1), SILVANA TISMER (1)